

-8. JAN. 1973



Merkblatt Nr. 105.42

FAHRRAD-FREILAUF-NABEN

Betreff

## Stahl-Bremsmäntel für alle F&S-Freilaufnaben

Den bewährten Stahl-Bremsmantel führen wir nun auch bei unserer Torpedo-Freilauf-Nabe und Torpedo-Duomatic-Nabe ein. Unsere sämtlichen Freilauf-Rücktritt-bremsnaben sind dann mit einem Stahlbremsmantel ausgestattet. Bei gleicher Bremswirkung hat der Stahlbremsmantel eine längere Lebensdauer als der Bronze-Bremsmantel.

Auch als Ersatz für Reparaturzwecke werden künftig nur noch Stahlbremsmäntel geliefert.

### Achten Sie bei der Schmierung auf folgendes!

Wir liefern:

#### SACHS FETT FÜR STAHL-BREMSMÄNTEL

zum Nachschmieren des Stahl-Bremsmantels aller Rücktritt-Bremsnaben, ausgenommen die Torpedo-Jet-Nabe. Für diese gibt es

#### SACHS FETT FÜR JET-BREMSMÄNTEL

Dieses Schmiermittel bitte nur für die Torpedo-Jet-Nabe verwenden!

#### BREMSFETT (heißt künftig SACHS GETRIEBEFETT FÜR MEHRGANG-NABEN)

Dieses Fett dient nach wie vor zur Schmierung von Bronze-Bremsmantel und Getriebe unserer Mehrgang-Naben.

Unsere bisherigen Schmiervorschriften sind ungültig, also auch das mit unserem Torpedo-Brief vom Juni 1972 ausgegebene Merkblatt Nr. 167.4 und 167.4/2.

Bitte, verwenden Sie zur Schmierung der verschiedenen Bremsmäntel das richtige Fett und nehmen Sie unter keinen Umständen ein fremdes Schmiermittel.

Das Nachschmieren des Bremsmantels erfolgt in der bekannten Weise: Innen in Haltenasenähe ca. 2...3 cm<sup>3</sup> des jeweiligen Fettes einbringen und außerdem die Oberfläche des Bremsmantels mit diesem Fett leicht bestreichen.

FICHTEL & SACHS AG · 8720 SCHWEINFURT